

Controllingberatung (Controlling-Instrumente)

Ein Fensterhersteller mit 112 Mitarbeitern stand vor der Aufgabe, seine Instrumente zur Unternehmenssteuerung in Anbetracht eines sich zunehmend verschärfenden Wettbewerbs neu auszurichten. Das Unternehmen verfügte über keine auftragsbezogene Gewinn- oder Verlustaussage und konnte lediglich zum Jahresende eine Ergebnisaussage auf Unternehmensebene treffen.

Vom kaufmännischen Geschäftsführer, welcher gleichzeitig die Controllerfunktion in seinem Unternehmen wahrnahm, erhielten wir den Auftrag, zunächst eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Informationsbasis und der dahinterstehenden betriebswirtschaftlichen Instrumente vorzunehmen. Anhand eines „Controlling-Audits“ haben wir dann die Bedarfe und die Voraussetzungen für ein effektives Controlling analysiert und herausgearbeitet.

Der innerhalb von wenigen Wochen durch zwei unserer Berater erarbeitete Maßnahmenplan beinhaltete den Aufbau eines Vertriebsinformations- / -steuerungssystems und eines durchgängigen Controlling-Systems, welches durch eine geeignete Controlling-Software unterstützt wird.

Durch die anhand des Controlling-Systems neu gewonnenen Deckungsbeitragsaussagen auf Produkt und Auftragsebene und zusätzlich hierzu die Einführung des Vertriebsinformations- und steuerungssystems konnte sowohl eine Umsatzsteigerung von 20%, als auch eine Erhöhung des Gesamtdeckungsbeitrages um 12% erzielt werden.

Die Aufwendungen für unsere Leistung amortisierten sich innerhalb von 4 Monaten.

SCONOX

